

# Projekt neuer Entsorgungshof Meiringen

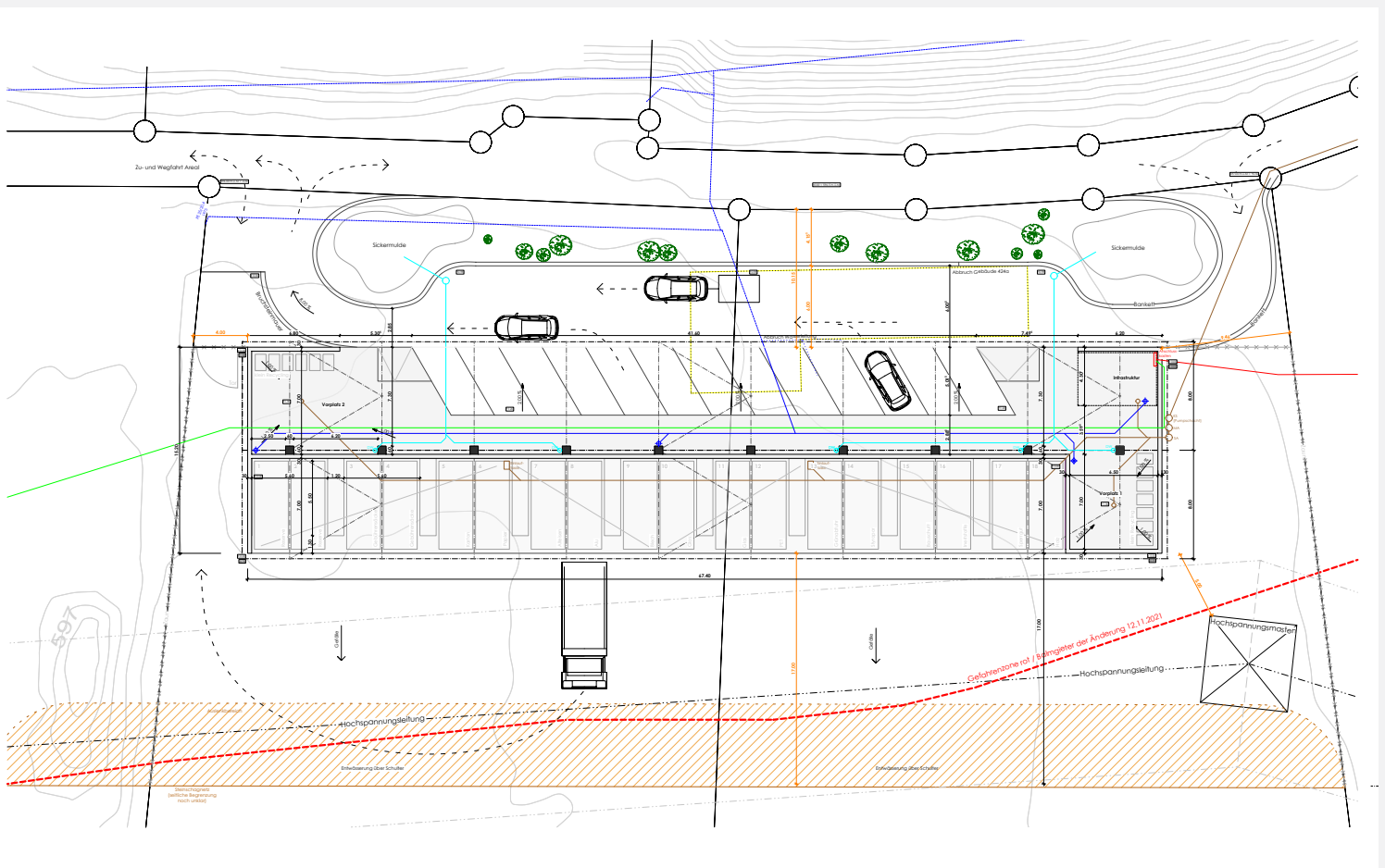
**Im 2018 hat der Gemeinderat entschieden, einen zeitgemässen und zukunftsgerichteten Entsorgungshof mit Beteiligung der umliegenden Gemeinden zu realisieren. Eine nachhaltige Entsorgung und modernes Recycling sind für die Zukunft von grosser Bedeutung. Es gilt zudem Synergien mit weiteren Aufgaben der öffentlichen Hand zu nutzen. Im Gebiet Balmgieter kann eine geeignete Parzelle erworben werden. Sobald die Umzonung genehmigt ist, wird das Projekt dem Stimmvolk vorgelegt.**

Das Projekt neuer Entsorgungshof ist auch bei den umliegenden Gemeinden auf breites Interesse gestossen. Die Gespräche über Organisation, Zusammenarbeit und Finanzierung sind weit fortgeschritten. Die Anschlussgemeinden klären ab, welche Entsorgungsdienstleistungen in ihren Dörfern noch angeboten werden. Unter Vorbehalt eines positiven Volksentscheides konnte auch der Landkauf abgeschlossen werden. Vom Amt für Gemeinden und

Raumordnung (AGR) wird noch die Genehmigung der Umzonung erwartet. Aktuell wird für Meiringen noch geprüft, welche Dienstleistungen (Kehrichtabfuhr, Glassammelstellen, Kleidercontainer, Papiersammlung, usw.) angepasst werden sollen. Die untenstehende Abbildung zeigt den aktuellen Stand des Vorprojektes.

Im 2023 soll dem Stimmvolk ein Verpflichtungskredit unterbreitet werden. Der Beginn der Bauarbeiten ist auf Spätherbst 2023 oder Frühjahr 2024 vorgesehen. In der Finanz- und Investitionsplanung 2023–2027 ist für das Projekt Entsorgungshof ein Bruttokredit von 2,5 Mio. Franken eingestellt. Von den Nachbargemeinden werden Beiträge von 0,8 Mio. Franken erwartet.

Im Aufwind Nr. 22 wurde informiert, dass die Überbauungsordnung (ÜO) zur Mitwirkung aufgelegt ist. Im Rahmen der Mitwirkung sind Eingaben der Alpen Energie sowie BKW Energie AG eingegangen. Auf beide Mitwirkungen wurde eingetreten. Die angepasste ÜO ist beim Amt für Gemeinden und Raumordnung zur Vorprüfung. ■



*Situation aktueller Stand des Vorprojekts*